Annoncen-Beilage zu Nr. 41 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **7 (1885)**

Heft 41

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

L. S. in Zürich. Wollen Sie gefälligst Ihre genaue Adresse einsenden, damit Ihnen über Frage 410 nähere Mittheilung gemacht werden kann.

Alte Abonnentin aus **B.** Die Erfüllung Ihres Wunsches scheitert an technischen Schwierigkeiten; an unserem guten Willen, Ihnen zu entsprechen, würde es nicht fehlen.

Alma G. in H. Das Vorurtheil ist ein recht schlimmer Rathgeber. Auch der edelste und beste Mensch kann verleumdet werden und wird es um so eher, je mehr er auf sich selbst beruht und durch fortgesetztes Sichfernhalten vom gesellschaftlichen Verkehre dem Publikum fremd bleibt. Es ist schon schlimm genug, wenn liebelose, skandalsüchtige Urtheile über uns Fernstehende kolportirt werden; wo es aber über Familienangehörige geschieht oder über Solche, die im Begriffe stehen, dies zu werden, da ist das gestiftete Unheil oft kaum mehr gut zu machen. Etwas Schlechtes von Anderen dürfen Sie nicht glauben, ohne daß Sie durch eigene Erfahrung davon überzeugt worden sind. Mißgunst und Neid spinnen eben oft ihre Netze und erwürgen den guten Namen und die Ehre Anderer. Lassen Sie sich Ihr kindliches Vertrauen nicht rauben, die Wahrheit wird schließlich doch siegen.

Bekümmerte Mutter. Wer könnte bei Ihrem Schicksale gleichgültig bleiben! Sie erdulden Schweres und doch gebietet Ihnen die Mutterpflicht, Ihren Gram zu bezwingen, denn der Jammer und die trübe Stimmung der Mutter legen sich wie tödtender Reif auf das reine und harmlose Jugendglück der Kinder, wogegen der fröhliche Scherz und das heitere Lächeln der Mutter wie Sonnenstrahlen in die jungen, liebebedürftigen Seelen fallen. Glauben Sie nur zuversichtlich, daß auch das Schlimmste sein Gutes nach sich zieht, wir müssen nur Geduld haben, darauf zu warten.

Rosalie B. Kalte Waschungen mit nachfolgendem energischem Trockenreiben verhütet die Neigung zu leichter Verkältung. Naturgemäß aufgezogene Kinder frieren selten.

Hrn. S. Z. In solchem Falle ist die Haus- oder Landessitte maßgebend; am einen Orte feiert man den Geburtstag, am andern das Namensfest. Eine Blumenspende wird nicht zurückgewiesen werden, wenn die Familie zu Ihnen in nähere Beziehungen zu treten wünscht.

A. A. Allzu scharf macht schartig und wenn man den Bogen zu stramm spannt, so bricht er.

Inserate.

☞ Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.

Gesucht:

3295] Eine **treue Person** aus achtbarer Familie als **Verkäuferin** in ein Mercerie- und Wollenwaarengeschäft unter bescheidenen Ansprüchen für sofort.

Offerten unter Chiffre 800 an die Exp.

Bei einer tüchtigen **Damenschneiderin** in Lausanne könnte sofort eine Tochter, der zugleich Gelegenheit geboten wäre, die französische Sprache zu lernen, in die **Lehre** treten. [3294

Am gleichen Orte würde noch eine **Tochter in Pension** genommen. Französisch und Musikstunden könnten in der Nähe genommen werden. Gute Behandlung und Aufsicht wird zugesichert.

Wer Auskunft ertheilt, ist bei der Expedition zu erfragen.

3293] Eine durchaus zuverlässige Tochter, **gewandte Verkäuferin,** mit den besten Zeugnissen versehen, sucht **Stelle in einem Laden,** vorzugsweise in einem Spezereigeschäft. — Gefällige frankirte Offerten unter Chiffre 3293 an die Exped. d. Bl.

Gesucht nach Basel:

3298] Per November ein tüchtiges, gut empfohlenes **Kindsmädchen.**

In einer wohlhabenden Stadt der deutschen Schweiz hätte eine geübte **Damenschneiderin** gute Gelegenheit, als **Antheilhaberin** in ein bereits mehrere Jahre bestehendes, gutes Geschäft einzutreten.

Offerten unter Chiffre G A 3264 befördert die Expedition dieses Blattes. [3264

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot

neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3172

Eine intelligente Tochter von gutem und treuem Charakter sucht Stelle als **Haushälterin** bei einer Herrschaft in der französischen Schweiz. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [3296

Gesuch.

Eine Tochter, französisch sprechend, aus guter Familie und mit den besten Zeugnissen versehen, wünscht eine Stelle als **Ladentochter.**

Briefe, mit 3287 bezeichnet, befördert die Expedition dieses Blattes. [3287

3285] Eine Tochter mittleren Alters, aus guter Familie, wünscht Stellung, entweder zu einer kleineren Familie oder als Stütze der Hausfrau, günstigen Falles auch als **Ladentochter.** Der französischen Schweiz würde sie den Vorzug geben.

Briefe sind erbeten an die Expedition dieses Blattes unter Chiffre K. O. 3285.

Eine Tochter, welche sehr gut französisch spricht, im Nähen und Bügeln bewandert ist, auch die Küche und den Haushalt sehr gut selbstständig zu führen versteht, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder zu Kindern. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. [3248

Offerten sub Chiffre H 117 G nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in St. Gallen entgegen.

Stelle-Gesuch.

Eine junge, honnete Tochter wünscht in eine Pension oder Hotel als **Kellnerin** einzutreten. Sie ist beider Sprachen mächtig und hat im letzten Sommer in einem Badetablissement als Kellnerin gearbeitet. Es wird kein Anspruch auf Lohn gemacht, dagegen wünscht man freundliche Behandlung und lehrreiche Einsicht in die Geschäftsführung. (Lausanne, Vevey oder Montreux werden vorgezogen.) [3263

Offerten befördert die Expedition d. Bl.

Stelle-Gesuch.

3302] Eine deutschsprechende **Lehrerin** sucht über den Winter eine Stelle in der französischen Schweiz, wenn möglich in mildem Klima. Sie wäre bereit, Kindern Unterricht zu ertheilen und würde der Hausfrau bei den Hausgeschäften helfen. Dafür würde sie freie Station und Unterricht in der französischen Sprache beanspruchen.

Offerten unter Ziffer 3302 befördert die Expedition dieses Blattes.

Gesuch.

3255] Eine **junge Tochter** aus guter Familie, **deutsch** und **französisch** sprechend, sucht eine Stelle in einem Laden oder in einem besseren Privathaus zur Besorgung der leichtern Hausgeschäfte. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen.

Gefl. Offerten unter Chiffre **H 4738 c Z** an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Zürich.**

Französ. Pension für Töchter.

3147] **Die beste Gelegenheit** französisch zu lernen, bietet die Pension von Mlle Lse Borel in Neuchâtel. Preis 1000 Fr. **Preisermässigung bei zwei Mitgliedern derselben Familie.** Erste Referenzen. Man wende sich franko an **Mlle Louise Borel, Lehrerin an der Realschule** in **Neuchâtel.** (5894 X)

Bügel-Kurse.

3269] **Für einige Töchtern wäre wieder Platz offen bei** (H 135 G)

Frau Gally-Hörler, Feinglätterin, Schmidgasse 9, **St. Gallen.**

CHOCOLAT KLAUS

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen.

Ein Echo frug ich jüngst
Was ist der beste Schmaus?
Da schallte es zurück (H 3802 J)
Die Chocolade Klaus. [3281

Gesuch.

3270] Eine junge Tochter aus achtbarer Familie wünscht baldmöglichst Stelle bei einer Herrschaft oder kleinern Familie zur Besorgung der Hausgeschäfte. Es wird weit mehr auf gute, liebevolle Behandlung, als auf grossen Lohn Anspruch gemacht. — Offerten unter Chiffre 3270 sind an die Expedition einzusenden.

Allen Müttern

empfehlen wir den Ankauf der rühmlichst bekannten beiden Schriften von

Prof. Dr. Spöndly:

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett.

Preis 75 Cts. (O V 153)

Die Fehlgeburt.

Preis 75 Cts.

Beide Büchlein werden unter Nachnahme oder gegen Einsendung des Betrages von Fr. 1. 50 franko versandt durch jede Buchhandlung. [3286

Orell Füssli & Cie.,
Verlagsbuchhandlung in **Zürich.**

Gestrickte

Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in **Wolle** und **Baumwolle** — Probe-Corsets per Nachnahme — die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von

E. G. Herbschleb

3109] in **Romanshorn.**

In dem Pensionat Cour de Bonvillars

bei **Grandson (Schweiz)** (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das **Franz., Engl.** und **Ital.** in Wort und Schrift **gründlich** zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in **Mathem., Buchh.** etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. **Jaquet-Ehrler,** Dir. [3075

Bett-Tischfabrik

von

J. Votsch-Sigg

in **Schaffhausen** (Schweiz).

Preise von Fr. 22 bis Fr. 65. Prospekte gratis u. franko.

Verkaufsstellen:

Bern: Die HH. **Hanhart & Klöpfer,** Centralstelle für ärztl. Polytechnik, Schwanengasse 11.

Basel: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-Fabrik, Streitgasse 5, Herr **L. Wachendorf** bei der Rheinbrücke und Herr **C. Walter-Biondetti.**

Frauenfeld: Herr **G. Debrunner-Frey.**

Genf: Monsieur **F. Demaurex,** bandagiste, Mons. **H. Russenberger,** Fabrique Suisse de pansements, Rue Petitot Nro. 1.

St. Gallen: Tit. Buchhandlg. und Exped. d. „Schweizer Frauen-Zeitung", b. Theater, Katharinengasse 10.

Herisau: Frau **C. Schäfer-Lehmann.**

Lausanne: Mons. **J. Villgradter,** bandagiste.

Winterthur: Die HH. **Meyer-Müller & Cie.,** Kasino.

Zürich: Tit. Filiale der Intern. Verbandstoff-Fabrik, Bahnhofstrasse 52. [3280

NB. Die neueste Verbesserung „mit Federdruck" wird allgemein eingeführt.

Doppeltbreiter Kaffra Quadrillé

in Flockfarben à Fr. 1. 05 Cts. per Elle oder Fr. 1. 75 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralhof, **Zürich.** [3203

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Montreux.

Pensionnat de demoiselles.

Très bien recommandé. — Pour Prospectus s'adresser aux directrices: Mademoiselles **Bonjour & Frey,** maison Buenzod. (H 2908 M) [3252

Erste Waschmaschinen-Fabrik

von **G. Leberer** in **Töss.**

Die praktische [3226

Dampfwaschmaschine

(System Pearson)

☞ Die beste Stütze der Hausfrau. ☜
Spart Zeit, Seife und Brennstoff.
Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend.
Preis: in Glanzblech Fr. 50, 60, 70, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

Pariser

Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

2867] **Mme Prétat,**
Hottingerstrasse 26, **Zürich.**

Die billigsten

Vorhangstoffe

liefert [2841

in grösster Auswahl und jeder Breite die

Weisswaarenhandlung F. Ruegg, Rapperswil.

Muster sende franco.

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von

3188] **Walther Gygax,** Fabrikant in **Bleienbach** bei Langenthal.

☞ **Muster stehen zu Diensten!** ☜

Louis Bentz in Basel.

2895] Reelle Versandtstation für direkt importirte Primawaare versendet in Post-Colli bis 5 Kilo brutto, franko gegen Nachnahme: (H 2310 Q)

Kaffee, garantirt reinschmeckend, à 90 Cts., Fr. 1. —, 1. 20, 1. 50, 1. 60 und 1. 80 per ½ Kilo.

Thee, chinesischer, neuester Ernte, Pecco Flowers à Fr. 8. —, Souchong à Fr. 6. —, 5. — und 4. —, Congo à Fr. 4. 50, Imperial à Fr. 3. 50 per ½ Kilo.

Bei grösseren Quantitäten extra Rabatt.

Damenkleider-Stoffe, Flanelle, Besatzstoffe etc.

versendet in beliebiger Meterzahl zu **billigsten Fabrikpreisen** in nur **reellen** Qualitäten an Private. [3219

Muster umsonst und frei.

Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschland).

Pension.

Vaucher, Lehrer, in **Verrières.**
Erlernung der französischen Sprache.
Vortheilhafte Bedingungen. [3284

Hausmanns's
Tamarinden-Conserven
mild wirkendes **Abführ-** angenehm schmeckendes **Mittel**
vorzüglich wirksam gegen **gewohnheitsmässige Verstopfung** und davon herrührende Leiden, wie Hämorrhoiden, Migraine etc., in Schachteln à Fr. 1. und Fr. 1. 80. [3289
Hecht-Apotheke, St. Gallen.

Franzbranntwein nach Vorschrift von Professor Dr. Leo,
Gesundheits-Wachholderspiritus,
Anatherin-Mundwasser,
Eau de Botot, genau nach Pariser-Vorschrift,
Glycerin-Haarwasser,
Chinin-Haarspiritus,
Zahnpulver, diverse, total unschädlich für den Zahnschmelz,
Feine **Toilette-Seifen** [3164
empfiehlt angelegentlichst die
Löwen-Apotheke St. Gallen.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHATEL (SUISSE) 2548

Aechte
Konstanzer Trietschnitten,
sehr wohlthuend und vorzüglich wirkend bei **Schwächezuständen, Magenleiden** und **Blutarmuth,** von den Herren Aerzten vielfach empfohlen. Per ½ Kilo à **Fr. 1. 30,** per 2 Kilo franko durch die Schweiz.

Feinste Nonnen-Kräpfli,
weisse und braune, per Dutzend à **60 Cts.,** per 8 Dutzend franko durch die Schweiz, empfiehlt bestens [3271
P. Ruckstuhl,
Loretto — Lichtensteig.

Koch- & Bratfett
Extra-Qualität
von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei
J. Finsler im Meiershof
(O F 8586) **Zürich.** [3090

Walliser Sauser,
garantirt von der besten Qualität, von **Fr. 30** bis **Fr. 40** per Hektoliter. — Sich sofort anzumelden an
Emile Aubert, Besitzer,
3283] in **Leytron** bei Sitten.

Bildungskurs für Kindergärtnerinnen.
2838] Mit Ende Oktober l. J. beginnt in St. Gallen ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kindergärtnerinnen. Prospekte sind durch die Vorsteherin der Anstalt: Fräulein **Hedwig Zollikofer,** zu beziehen und nimmt dieselbe auch Anmeldungen entgegen. (M 319 G)
Die Kindergartenkommission in St. Gallen.

NAHRUNGSMITTEL AUS HÜLSENFRÜCHTEN
mit garantirten angegebenen Nährgehalten

ohne andern nothwendigen Zusatz als Salz und Wasser.

Siedezeit 10—15 Minuten.

Hergestellt im Auftrage der Schweiz. Gemeinnützigen Gesellschaft
von
Maggi & Cie.
in
*Kempttha*l
und
Zürich.

Leguminose Maggi
zu Suppen u. Breien
in Paketen à
1/1 Kilo (2 Pfd.)

Maggi-Mehl
zu Suppen u. Breien
in Paketen à
½ Kilo (1 Pfd.)

Marke:	Geschmack:	
A kräftig	Mager	à 80 Cts.
B nach Verwendung		
C Gerstenschleim		
AA Kichererbsen	Fett*	à 90 Cts.
BB Linsen		
CC Bohnen		
AAA Fleischbrühe	Extra-Fett*	à 100 Cts.
BBB recent		
CCC Haferschleim		

Präp. Bohnen-Semmelmehl à 40 Cts.
„ Erbsen- „ à 45 „
„ Linsen- „ à 50 „
„ Kraft- „ à 50 „

Maggi-Teigwaaren
fabrizirt von
Gebr. Weilenmann in Veltheim
bei Winterthur.
Bohnen-Nudeln und Hörnli
Erbsen- „ „ „
Linsen- „ „ „
Mager-Nudeln u. Hörnli von Leguminose
Fett-* „ „ „ „ „

Ohne Marke in Paketen à ½ Kilo (1 Pfd.):
Mager-Leguminose à 35 Cts.
Fett-Leguminose* à 45 Cts.

*) mit fetthaltigen Hülsenfrüchten, ohne künstliche Beimischung von Fett erstellt.
NB. Obige Mehle werden mit kleinem Preiszuschlag auch in Blechbüchsen abgegeben.

Nährgehaltsangaben einzelner Producte:

Marke	A	AA	BBB
Eiweißsubstanz	23,21	26,43	27,41 %
Fett	1,76	6,04	14,23 „
Und. Nährsubst.	59,27	53,87	43,85 „
Nährsalze	2,59	3,80	3,41 „

Präp. Linsen-Semmelmehl	
Eiweißsubstanz	25,70 %
Fett	1,09 „
Andere Nährsubstanzen	56,26 „
Nährsalze	4,95 „

Für Bohnen-, Erbsen-, Linsen-Brodmehle beliebe man sich direkt an **Maggi & Cie in Kempttha**l zu wenden.

Leguminose-Fett-Nudeln	
Eiweißsubstanzen	20,82 %
Fett	7,06 „
Andere Nährsubstanzen	57,76 „
Nährsalze	3,10 „
Wassergehalt	11,26 „

Zum Vergleiche:
Nährgehalt des Ochsenfleisches
(mittelfett nach Prof. König)

Eiweißsubstanzen	20,91 %
Fett	5,19 „
N-freie Extractstoffe	0,48 „
Nährsalze	1,17 „
Wassergehalt	72,25 „

Verkaufsstellen in:
3023] **allen größern Ortschaften der Schweiz.** (M 1213 Z)

Goldene Medaille Paris 1884.

CHOCOLAT & CACAO AMÉDÉE KOHLER & FILS LAUSANNE (SUISSE).

Goldene Medaille Antwerpen 1885. [2455]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Kachel-Regulier-Füllofen
(neuestes System)
mit **Zirkulation,** für jedes Brennmaterial geeignet; grosse Heizkraft und gesunde Wärme. Schöne Farben und Dessins in verschiedenen Grössen und Preisen von Fr. 50—350. Magazin im Hause. [3301
Julius Stähelin, Ofenfabrikant,
Hottingen-Zürich.
Preiscourants gratis und franko.

Beaux raisins de Lavaux
à Frs. 4. 50 franco les 5 Kilo. Vin vieux et nouveaux **garentis pur Lavaux,** chez **Alexis Gauty Borel-Lutry** (Vaud). [3288

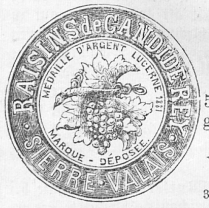
Allen Verdauungskranken
wird die Schrift
Magen-Darmkatarrh
dringend empfohlen. Dieselbe versendet franko gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) die [3273
Poliklinik
in **Heide** (Holstein), Oesterweide.

Vereins-Fahnen
kunstgerecht gemalte und gestickte (wo für Musteralbum) fertigt solid und billigst
Widmer-Bader,
3265] **Landeron** (Neuchâtel).

Ganz feines Kirschwasser
hält in geschlossenen kleinen und grossen Flaschen [3224
Anna Engler, Gallusstr. 41,
St. Gallen.

Hallauer Trauben,
netto 4 Kilo in Kistchen zu **Fr. 3. 50** franko gegen Nachnahme, bei [3234
A. Neukomm-Pfund, Hallau.

Feinste Tafel-Trauben
aus eigenen Weinbergen, nebst Anleitung zur Traubenkur gratis jedem 5 Kilo-Kistchen beigefügt, à **Fr. 4. 50.** [3236
A. Tschopp, Siders (Wallis).



Erste Auswahl
Walliser
Trauben,
5 K° brutto franco garant. **Fr. 4. 50.**
Candide Rey,
Weinberg-Besitzer,
Sierre.
3186] (O 6317 L)

Walliser Trauben
in Kistchen von 5 Kilo zu **Fr. 4. 50** franco gegen Nachnahme bei [3167
(O L 23 S) **Franz de Sepibus, Sion.**

Walliser Trauben
beste und schönste Auswahl, **5 Kilo Fr. 4. —,** versendet franko [3221
David Hilty, Weinbergbesitzer
in **Siders** (Wallis).

DIE BESTE
CHOCOLADE
LIEFERANT S.M. DES KÖNIGS VITALIEN
A. MAESTRANI
ST. GALLEN. [2691]

Musikal. Universal-Bibliothek.
3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder **nur 25 Cts. jede Nummer.**
Verzeichnisse gratis und franco durch **A. Weinstötter,** Musikhdlg., **Winterthur.**
(Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)

XYLOPHONE

Höchst angenehmes Musikinstrument, dessen Spiel schon in zwei oder drei Stunden ohne Schwierigkeit oder musikalische Vorkenntnisse erlernbar ist. Erwachsenen und Kindern von der Presse auf's Beste empfohlen. Das Xylophonespiel **macht gewiss überall grossen Effekt und wird stets dacapo verlangt.** [3262
Prospekt gratis und franko durch die:
Internationale Agentur in Vevey.

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,
vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**
2696] St. Leonhardsstr. 18, **St. Gallen.**

Gute Bezugsquelle für
St. Galler Stickereien jeder Art
3087] **Eduard Lutz** in **Rheineck.**

Die Geschäftsfrau

und die

Gehilfinnen im Geschäft.

Ein Lehrbuch

des

Wissenswürdigsten aus den Handelsfächern.

Für Frauen und Töchter, welche im Geschäftsleben stehen oder in dasselbe eintreten wollen.

Vollständig in 15 Heften à **40 Cts.** (nach auswärts mit Portozuschlag) zu beziehen bei **J. M. Albin** in **Chur** und bei der **Buchhandlung der Schweizer Frauen-Zeitung** in **St. Gallen.** Lieferung 1 wird franko zur Einsicht geliefert. [3267

= Café-Extract. =

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen Cafeïn) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

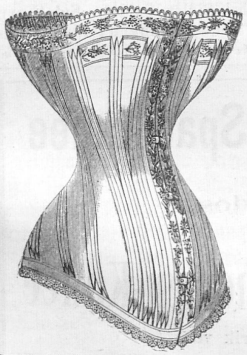
ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Cafés, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von ¼ Kilo Büchsen an aufwärts in ½, 1, 3, 5, 12½—50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegentlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095

Gustav Himpel.

Frau Amsler-von Tobel,



Corsetfabrikation

in **Zürich**

Magazin Mitte „Hotel Schwert"

empfiehlt den geehrten Damen ihre allbekannt sehr soliden und eleganten Produkte aus den besten **Drills**, aus **Seide, Lasting** etc. und **sendet** solche auf gefl. **Verlangen umgehend franco** zur **Auswahl** ein. (H 4361 Z)

Bitte um Angabe des Taillenmasses, über die Kleider genommen. [3187

Diplom: Für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommnung und Preiswürdigkeit.

Kochschule zum Erni-Haus

5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des zehnten Kurses den **2. November d. J.** Die geehrten Töchter sind freundlichst gebeten, die Betheiligung rechtzeitig anzuzeigen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. — Es empfiehlt sich bestens [3300

(M 1865 Z) **Frau Engelberger-Meyer.**

Grösste Auswahl

Holländischer Blumen-Zwiebeln

wie: **Hyazinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Anemonen, Ranunkeln** etc., in starken blühbaren Knollen. **Preise billigst** bei

Dürr & Vatter, Bern,

3246] F. B. Samenhandlung — Kramgasse 69.

Wollspitzen

in allen couranten Farben, à **45 Cts. per Meter,** empfehlen [3268

Job & Hochstrasser, Seidenhof, **St. Gallen.**

Lohnenden Hausverdienst

bietet die **englische**

Universal-Rundstrickmaschine.

Spezialität für gerippte Strümpfe ohne Nath.

Diese Maschine ist eine **unentbehrliche Ergänzung** aller andern Systeme und steht als Strumpfstrickmaschine unübertroffen da. Sie ist sehr leistungsfähig und so leicht zu handhaben, dass ein Kind schon daran arbeiten kann. Lehrzeit 2—3 Tage. Die Arbeit ist zügig und elegant.

3260] Der Vertreter für die Schweiz:

F. Nussbaum-Däniker,

Zürich — Sihlstrasse 2 — Zürich.

Dépôts bei:

Frau **Schällibaum-Gachnang, Wattwyl** (Toggenburg),

Frau **Haab-Schenk,** Marktgasse, **Winterthur.**

19 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Gastronomische Ausstellungen in Lyon und Paris, sowie Weltausstellung in New-Orleans 1885: Goldene Medaille.

Dennler's Magenbitter

= Interlaken =

ist bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche** und **Magenleiden** aller Art das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er schützt gegen die schlimmen Einflüsse von **Witterungs-** und **Klimawechsel,** gegen **Diarrhöen, Epidemien** etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem Magen zuträgliches **Erfrischungs-** und **Stärkungsmittel,** eine wirkliche Familienmedizin, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsleiden geheilt hat und deshalb allen Hausmüttern angelegentlichst empfohlen werden kann.

Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3138

Silberne Medaille Luzern 1881.

Walliser Kur- und Tafel-Trauben

erste, garantirte Auswahl, 5 Kilo brutto **Fr. 4. 50 franko** in markirten Kistchen. [3232

J. M. de Chastonay, Eigenthümer, **Siders.**

Bestell-Schein

auf die

Schweizer Frauen-Zeitung.

Unterzeichnete abonniren hiemit für die Monate **Oktober, November, Dezember 1885** (à 50 Cts. per Monat):

Name: Wohnort:

1. .....
2. .....
3. .....
4. .....
5. .....
6. .....
7. .....
8. .....
9. .....
10. .....

Anweisung. Diesen Bestell-Zeddel beliebe man herauszuschneiden und mit Unterschriften versehen an die Expedition zurückzusenden.

Bei gänzlicher Ausfüllung mit 10 neuen Abonnenten versenden wir eine elegante Einband-Decke für den Jahrgang als Anerkennung für gehabte Bemühungen gratis und franko.

NB. Es kann auch probeweise auf nur einen Monat abonnirt werden.

J. D. Scheitlin, Sohn

St. Gallen

erlaubt sich, dem Tit. Publikum sein Geschäft in empfehlende Erinnerung zu bringen.

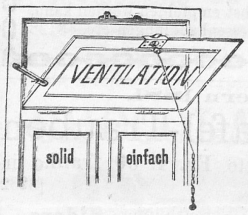
Fabrikation
in
Passementerie
für
Möbel, Teppiche, Vorhänge etc.

Grosse Auswahl
in
Fransenmustern.

Fournitures
für
Damenschneiderinnen & Tailleurs.
Passamenterie
für
Kleider, Mäntel.
Spitzen, Tressen, Plüsch etc.
Handschuhe.

Jede Bestellung wird in kurzer Zeit in geschmackvoller Arbeit und zu möglichst billigen Preisen angefertigt. [3299

Nr. 87
General-Catalog der Baumschulen
von
Abr. Zimmermann in Aarau
(Grossmann & Schürch)
3266]
steht allen Interessenten franco und gratis zu Diensten. Aeltestes und grösstes Etablissement dieser Branche in der Schweiz.



Stierlin's automatische
Federbänder
eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998
Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

Tit. Expedition
der
Schweizer Frauen-Zeitung
in
St. Gallen.

Jede Woche
eine Nr. von mindestens 2½ Bogen gross Folio.
Preis
vierteljährl. 3 Mark.

Ueber Land & Meer

Alle 14 Tage
ein Heft von mindestens 5 Bogen gross Folio.
Preis
pro Heft nur 50 Pf.

[3297]

bringt in seinem soeben beginnenden **achtundzwanzigsten** Jahrgang eine hochinteressante Studentengeschichte von
Ernst Eckstein:
„Pia de' Tolomei",
sowie eine prächtige Novelle von
Hans Hopfen:
„Der letzte Hieb",
neben sonstigem vielseitigem und reich illustrirtem Inhalt.

Gratis-Probe-Nummer sendet jede Buchhandlung und Journal-Expedition auf Verlangen zu, welche auch, wie alle Postämter, Abonnements entgegennehmen.

Tapisserie, Broderie.

3256] Mein Lager in **Handarbeiten für Damen und Kinder** ist mit den neuesten Sendungen vollständig assortirt und empfehle dasselbe angelegentlichst.
Wwe. **E. Gutknecht,** Thorgasse 4, **Zürich.**

= Vorhangstoffe =

eigenes und **englisch Fabrikat, crême** und **weiss** in grösster Auswahl liefert billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —
2590] **Nef & Baumann, Herisau.**

Das unentbehrlichste Hausmittel

ist der **Eisenbitter von Joh. P. Mosimann,** Apotheker in Langnau i. E. Aus den **feinsten** Alpenkräutern der Emmenthalerberge bereitet. In **allen** Schwächezuständen ungemein stärkend und überhaupt zur **Auffrischung** der Gesundheit u. des **guten** Aussehens **unübertreffl.** (gründl. blutreinigend). Alt bewährt. Auch den **weniger** Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung, zu einer **Kur von 4 Wochen** hinreicht. **Aerztl. empfohlen.**

Dépôts in den **Apotheken: St. Gallen:** Rehsteiner; **Rorschach:** Rothenhäusler; **Flawil:** Saupe; **Lichtensteig:** Dreiss; **Herisau:** Lobeck; **Trogen:** Staib; **Appenzell:** Neff; **Ragaz:** Sünderhauf; **Glarus:** Greiner; **Chur:** Lohr (Rosenapotheke); **Romanshorn:** Zeller; **Frauenfeld:** Schilt; **Weinfelden:** Haffter; **Bischofszell:** v. Muralt; **Stein a. Rh.:** Guhl; **Steckborn:** Hartmann; **Schaffhausen:** Bodmer; **Winterthur:** Gamper; **Zürich:** Locher; **Stäfa:** Nipkow; **Wädensweil:** Steinfels; **Horgen:** Blumer; **Basel:** St. Elisabethen-, St. Jakobs- und Greifen-Apotheke; **Bern:** Studer, Pulver, Rogg, Tanner, Pohl; **Luzern:** Weibel, Sidler, Suidter; **Solothurn:** Pfähler; **Olten:** Schmid; **Biel:** Stern; **Lenzburg:** Jahn; **Zofingen:** Ringier, **und in den meisten andern Apotheken der Schweiz.** (H 1 Y) [2457

Zucker-Essenz und Spar-Kaffee
in
eleganten Blechdosen
sowie
Prima Feigen- & Cichorien-Kaffee
in Packeten aus der Fabrik von
Müller-Landsmann in Lotzwyl, Ct. Bern
sind als inländische Fabrikate allen Anstalten, Spitälern, Hôtels, Cafés und den verehrten Hausfrauen als beste Zugaben zum indischen Café wärmstens
3198] empfohlen. (M 1540 Z)

Für Husten- und Brustleidende.

3189] **Dr. J. J. Hohl's Pektorinen** sind in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei **Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh** und **Heiserkeit,** sowie bei **Engbrüstigkeit** und ähnlichen **Brustbeschwerden** ein wirkliches Hausmittel bei allen Klassen der Bevölkerung geworden. Diese Tabletten mit sehr angenehmem Geschmacke verkaufen sich mit Gebrauchsanweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch folgende **Apotheken: St. Gallen: Hausmann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; Rorschach: Rothenhäusler; Rapperswil: Helbling; Lichtensteig: Dreiss; Herisau: Lobeck; Trogen: Staib; Chur: Heuss, Lohr, Schönecker; Davos: Täuber; Glarus: Greiner, Marty; Frauenfeld: Schilt, Schröder; Arbon: Müller; Bischofszell: v. Muralt; Winterthur: Gamper, Hörler; Zürich: Eidenbenz & Stürmer, Härlin, Locher, Strickler'sche;** ferner durch folgende **Geschäfte: Herisau: Zellweger-Mösli,** Platz; **Teufen: Geschw. Bruderer; Heiden: Schmid,** Conditor; **Rheineck: Hermann Lutz; Altstätten: Gschwend** z. Klostermühle; **Wallenstadt: Albert Lindner; Wil: C. J. Schmidweber.**
Weitere Dépôts sind in den Lokalblättern annoncirt. (H 3534 Q)

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.